

Video Beratung und Coaching sind mehr als ein Trend der aktuellen Zeit. Es ist Zukunft!

Die **Deutsche Gesellschaft für Beratung (DGfB)** hat mit sofortiger Wirkung mit der **CGM/ La Well Systems GmbH** die **Nutzung von ELVI** – elektronische Videoberatung für die Beraterinnen und Berater, einen Kooperationsvertrag ausgehandelt.

Die innovative und datenschützende Lösung ELVI für Organisationen und Fachkräfte in der Beratung.

ELVI - Elektronische Videoberatung

- Einfache Handhabung: Es werden **keine speziellen EDV-Kenntnisse** zum Einsatz von ELVI benötigt.
- **Kein Download, keine Installation**
- ELVI bietet sich auch zur **Kommunikation unter KollegInnen /** Fachkräften an – Es sind **Konferenzen** mit bis zu fünf Personen möglich.
- Über ELVI können datenschutzkonform **Dateien gemeinsam betrachtet und ausgetauscht** werden.
- Das **Screensharing** ermöglicht das Teilen des eigenen Bildschirmes – zum Beispiel um Arbeitsblätter bzw. Arbeitstools gemeinsam zu bearbeiten.

Maximaler Datenschutz für sichere Beratung

- Wir sind in Bezug auf Datenschutz und -sicherheit **TÜV-zertifiziert!**
- Bei einer ELVI-Videositzung findet die Kommunikation als **SSL-verschlüsselte peer-to-peer-Verbindung** statt, das heißt direkt zwischen den Teilnehmern **ohne zwischengeschalteten Server**. Lediglich für den Rufaufbau wird kurzzeitig ein abgesicherter Server benötigt.
- Unsere Server stehen ausschließlich in **abgesicherten Rechenzentren** in Frankfurt. Die Rechenzentren unterliegen strengsten Sicherheitsrichtlinien und sind entsprechend zertifiziert (u.a. nach ISO 27001, ISO 9001).

Das Videogespräch verkörpert elektronische Beratung zwischen Ratsuchenden und Beratenden, Fachkräften in der Sozialen Arbeit wie auch anderen Beratungskontexten und Settings. Unser Angebot ermöglicht eine zielgerichtete, verlässliche und zudem **datengeschützte** Alternative Menschen stressfrei und ortsunabhängig zu beraten. Menschen sind oft in ihrer Mobilität eingeschränkt und können nicht immer zu einem Gespräch oder Beratungstermin an einen bestimmten Ort zu einer bestimmten Zeit kommen. Mit unserer Video-Softwarelösung speziell für Beraterinnen und Berater der DGfB bzw. ganzer Organisationen der Sozialen Arbeit wird diese Barriere überwunden. Neuste Technologie und **maximale Sicherheit** stehen sinnbildlich für die Professionalität im Beratungshandeln der Zukunft.

NUTZEN FÜR DAS BERATUNGSHANDELN

- Einhaltung des Datenschutzes bei der Übertragung personenbezogener Daten
- Austausch vertraulicher und sensibler Daten professionell ermöglichen
- Immobiler Klienten ortsunabhängig begleiten
- Unnötige Wege ersparen – Ressourcen schonen
- Vermeidung unnötiger Kosten
- Schneller reagieren können
- Dialog mit anderen Fachkräften erleichtern
- Arbeitsbelastung für Fachkräfte der Sozialen Arbeit senken
- Kontinuierliche Betreuung ermöglichen

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten, wie zum Beispiel...

- Kinder- und Jugendhilfe
- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Suchtberatung
- Streetwork und soziale Beratung
- Coaching und Supervision
- Öffentliche Beratungsstellen und Beratung im Gesundheitswesen

Warum Elektronisches Videosystem ELVI?

Wir teilen die Einschätzung, dass die Digitalisierung in der Beratung genauso wie in der Sozialen Arbeit bislang noch nicht gut gelungen ist. Vertrauliche und schützenswerte personenbezogene Daten werden häufig über Wege transportiert, die nicht den professionellen Datenschutzansprüchen genügen.

Prof. Dr. Martin Klein, Vorsitzender des Berufsverbandes Betriebliche Sozialarbeit (bbs/ Mitgliedsverband der DGfB) hat uns beraten und in den Verhandlungen mit CGM/ La Well Systems GmbH sehr engagiert unterstützt. Seit Jahren befasst er sich intensiv mit dieser Thematik.

„Der Umgang mit Daten in der Sozialen Arbeit ist traditionell streng reguliert. Die Digitalisierung verändert die Interaktionen mit Adressatinnen und Adressaten. Deshalb ist hier noch viel Raum für digitale Innovationen, die den professionellen Anforderungen gerecht werden. Wir wollen dieses Potenzial heben.

Aber wir möchten die Beratung nicht von außen verändern, sondern von innen. In Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Martin Klein von der Katholischen Hochschule NRW, Praxiseinrichtungen und den Fachkräften der Sozialen Arbeit haben wir die elektronische Videoberatung (ELVI) entwickelt.

Wir sehen unseren Auftrag darin, Soziale Arbeit mit modernen Mitteln zu erleichtern. Dabei legen wir unser Augenmerk auf die Kommunikation. Wir ermöglichen Videoberatung zwischen Fachkräften und Adressatinnen und Adressaten oder interdisziplinär um Soziale Arbeit insgesamt besser erreichbar und

effizienter zu machen. Wir sind davon überzeugt, dass wir mit unserer Anwendung einen Beitrag dazu leisten und die Soziale Arbeit fit für die Zukunft machen zu können.

Wir wollen diejenigen sein, die die Messlatte für professionelle digitale Kommunikation legen. Wir wollen einen neuen Standard sozialarbeiterischer Kommunikation definieren. Unsere feste Überzeugung: **Datenschutz hat höchste Priorität**. Die Sicherheit sensibler Informationen darf in keinem Fall aufs Spiel gesetzt werden oder auf der Strecke bleiben.“ (Quelle: Kath. Hochschule NRW)

Der Vorstand der DGfB dankt Herrn Prof. Dr. Martin Klein sehr herzlich für seine Unterstützung!

Wir freuen uns Ihnen dieses **Angebot ab sofort** zukommen lassen zu können.

Ihr DGfB Vorstand